


Gemeindenachrichten



April 2022

Ev. Kirchengemeinde Bergisch Born

7. Jahrgang



Maria von Magdala
kam zu den Jüngern und
verkündete ihnen: **Ich habe
den Herrn gesehen.**



Und sie berichtete,
was er ihr gesagt hatte.

JOHANNES 20,18

Monatsspruch APRIL 2022

Impuls zu Epheser 20,18

„Maria von Magdala geht und verkündigt den Jüngern: Ich habe den Herrn gesehen, und das hat er zu mir gesagt.“

Ostermontag! Das Grab ist leer! Keine Hoffnung mehr! So oder so ähnlich muss es der armen Frau gegangen sein. Weinend steht sie am leeren Grab. Maria von Magdala war verzweifelt. Lange Zeit war sie schwer krank gewesen und dann war ihr dieser Mensch Jesus begegnet. Er hatte sie geheilt und in seiner Nähe war ihr Leben wieder hell und frei geworden.

Zusammen mit anderen Frauen, die ebenfalls Heilung erfahren hatten, zog sie fortan mit Jesus und den anderen Jüngern durch die Städte und Dörfer. (Luk.8,1-3) Maria wich nicht von seiner Seite. Auch dann nicht, als Jesus gekreuzigt wurde. Sie stand unter dem Kreuz und erlebte den grausigen Tod Jesu mit. Sie verharrte dort bis zum bitteren Schluss. Und sie hört seine letzten Worte: „Es ist vollbracht!“ Alles Furchtbare der Welt brach über sie hinein. Keine Hoffnung mehr, nur noch Leere. Das helle Licht in ihr wurde ausgelöscht. Die harte Realität: Für Liebe, Versöhnung und Heilung scheint es in dieser Welt keinen Raum zu geben. Schon gar nicht für Menschen wie sie. Dunkle Tage lagen vor ihr.

Am ersten Tag der Woche machte sie sich ganz früh auf den Weg zum Grab. Es war noch dunkel. Genau wie in ihrem Herzen. Aber wenn sie schon ihren lebenden Jesus nicht mehr hatte, so wollte sie wenigstens dem Toten nahe sein und trauern. Menschen brauchen einen Ort, an dem sie trauern können. Und das ist oft am Grab. Hier fühlt man sich

dem Toten nahe. Schlimm, wenn man diesen Ort nicht hat. Wenn der Verstorbene zum Beispiel vermisst ist.

Bei Maria war das nicht anders. Aber als sie am Grab ankommt, ist der Stein davor weggerollt und der Tote war nicht mehr da! Da stand sie nun und weinte. Nichts war ihr geblieben. Nicht einmal der Tote. Aber da, wo er gelegen hatte, saßen nun zwei Engel und fragten sie: „Frau, warum weinst du?“ Aber in ihrem Schmerz nahm sie die Engel scheinbar kaum wahr. Maria suchte keine Engel. In ihrem Schmerz und ihrer Hoffnungslosigkeit sucht Maria nur den Einen. Ihren toten Herrn. „Sie haben meinen Herrn weggenommen, und ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben!“ Keine Hoffnung am Ostermorgen! Das Grab ist leer! Seine Leiche ist verschwunden.

„Frau, was weinst du? Wen suchst du?“ wurde sie wieder gefragt. Aber diesmal von jemandem der draußen vor dem Grab stand. Maria dachte, es sei der Gärtner und fragte: „Hast du den Leichnam weggetragen? Bitte sage mir wo er ist, damit ich ihn wieder holen kann!“

In ihrem Schmerz erkannte Maria nicht, wer da vor ihr stand. Maria suchte einen Toten und erkannte ihren Herrn nicht.

Es ist die Anrede des Auferstandenen, die alles ändert. Er sagt nur ein Wort, nämlich ihren Namen, und das ändert alles. Es ist ein Schöpfungswort, wie bei Jesaja (43,1): „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“

Jesu Wort macht alles neu! Bis heute! Was Maria selber nicht schaffen kann, was niemand schaffen kann, das schafft der auferstandene, der lebendige Jesus. Es ruft Maria in ein neues Leben.

Sie ist eine Neuschöpfung Gottes! Von einem auf den anderen Augenblick weiß sie, alle Widrigkeiten des Lebens, alles Menschenverachtende und der Tod hat keine Macht mehr über sie. Jesus lebt! Jesus, ihr Herr und Heiland ist auferstanden. Und sie mit ihm. Maria ist wie neu geboren. Sie blickt auf ihn, den Anfänger und Vollender des Glaubens. Ein neues Leben beginnt! Ein Leben, das diese Botschaft vom gekreuzigten und auferstandenen Jesus nicht für sich behält, sondern die man in die Welt hinaus trägt! Maria wird zur „Apostelin der Apostel“ (Hippolyt von Rom). „Gelobt sei Gott, der Vater unseres

Herrn Jesus Christus, der uns in seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ Jesus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!
Amen (PGV)

[Liedvorschlag](#)



Weltgebetstag

Am 4. März hat der Frauentreff eingeladen, mit Menschen aus aller Welt gemeinsam den Weltgebetstag zu begehen. Gastgeberländer waren Wales, England und Nordirland. Drei Frauen, Nathalie, erzählen, wie sie aus Armut, Behinderung und häuslicher Gewalt heraus lernen Gott zu vertrauen.

In früheren Jahren wurde üblicherweise noch zu einem Essen mit landesüblichen Speisen eingeladen. Das fiel in diesem Jahr ja aus, aber ein Mitglied des Frauentreffs hat leckere Scones gebacken. Im nächsten Jahr treffen wir uns hoffentlich wieder unter „normalen“ Umständen. Dann sind auch hoffentlich mehr Herren dabei.

BV



Neue Tonanlage



Sie sieht ja nicht gerade spektakulär aus, aber das ist unsere neue Tonanlage in Kirche und Gemeindehaus.

Dank der guten Vorarbeit von Peter Dürholz und Lars Remmel konnten die Mitarbeiter der Firma **seis akustik** am 22. Februar unsere neue Anlage installieren.

Sie ist viel kleiner, bietet aber viel mehr Möglichkeiten als die alte, die uns jahrelang dankbarerweise kostenlos von Meta und Jürgen Kurtz zur Verfügung gestellt wurde. Noch einmal vielen herzlichen Dank. Die Funk-Mikrofone sind schlanker, leistungsstärker und unauffälliger.

Für Höreräteträger mit einem Gerät, das eine „T“-Taste hat, gibt es einen extra Verstärker.



Ausserdem können auch wieder Gottesdienste aufgezeichnet werden. Die Predigten werden dann auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Ein weiterer „Bonbon“ ist die Möglichkeit, externe Musik vom Handy, Stick usw, via Kabel oder Bluetooth abzuspielen..

Diese Anlage steht baugleich, auf die Örtlichkeit abgestimmt, im Gemeindehaus. BV



Termine im April (alle sind herzlich eingeladen)

01.04.22	Fr	16:00	Borner Kids		
		17:00	Gebetskreis	in der Kirche	
		17:30	Borner Jugend		
02.04.22	Sa				
03.04.22	So	10:15		MonaA	Männerwandern
04.04.22	Mo	14:30	Frauenkreis		
		18:00	Fotogruppe		
05.04.22	Di	20:00	Chor		
06.04.22	Mi	20:00	Impuls		
07.04.22	Do	19:00		Mitarbeitertreffen	
08.04.22	Fr	16:00	Borner Kids		
		17:30	Borner Jugend		
09.04.22	Sa				
10.04.22	So	10:15			Anke Mühling
11.04.22	Mo				
12.04.22	Di	20:00	Chor		
13.04.22	Mi	20:00	Hauskreis		
14.04.22	Do				
15.04.22	Fr	10:15		Karfreitag Abm mit Chor	Anke Mühling
16.04.22	Sa				
17.04.22	So	10:15		Ostern/ Taufe	Anke Mühling
18.04.22	Mo			Ostermontag	
19.04.22	Di				
20.04.22	Mi				
21.04.22	Do				
22.04.22	Fr	19:30	Presbyterium		
23.04.22	Sa				
24.04.22	So	10:15			Pfr. Feyka
25.04.22	Mo	18:00	Fotogruppe		
26.04.22	Di	20:00	Chor		
27.04.22	Mi	14:30	Männerwandern		
27.04.22	Mi	20:00	Bibelgespräch		
		20:00	Hauskreis		
28.04.22	Do				
29.04.22	Fr	15:00	Seniorenkreis		
		16:00	Borner Kids		
		17:00	Gebetskreis	in der Kirche	
		17:30	Borner Jugend		
30.04.22	Sa				



Zum Schluss

GOLDENE HOCHZEIT FEIERTEN

**Brunhilde und
Dietmar Schulz**

GOTT, HAB DANK,
DASS DU DIE BEIDEN ALL DIE
JAHRE BEHÜTET HAST.
SEI DU AUCH IN DEN KOMMEN-
DEN JAHREN BEI IHNEN.

KIRCHLICH BESTATTET WURDE

**Ilse Marx
90 Jahre**

GOTT, SCHENKE DEN
TRAUERNDEN KRAFT UND
ZUVERSICHT, UND TRÖSTE
SIE MIT DEM TROST, DEN
NUR DU GEBEN KANNST .

KOLLEKTEN

Datum	Klingelbeutel	Ausgang
03.04.22	Diakonische Katastrophenhilfe Hilfe für die Ukraine	Wahlkollekte 5 = 1.16 Indonesien / Hilfe für Straßenkinder ,Kindernothilfe
10.04.22	Evangeliumsrundfunk	Diakonische Jugendhilfe
15.04.22	Christliches Hospiz Bergisch Land	Hilfe für Gefährdete, Obdachlosenhilfe, Straffälligenhilfe und Suchthilfe
17.04.22	Gustav Adolf Werk = Hilfe für die Ukraine	Brot für die Welt
24.04.22	Wahlkollekte 6 = 2.2 Guatemala / Wasserversorgung in Selbsthilfe	Versöhnungs- und Menschenrechtsarbeit (EKiR)

Predigt verpasst? Auf unserer Internetseite können Sie die Predigten der letzten 4 Wochen anhören. [Predigtseite](#)



Sie erreichen uns auch
online
<https://bb-kirchengemein.de>



Wir sind auch auf Facebook:
[https://www.facebook.com/
groups/153304554712461](https://www.facebook.com/groups/153304554712461)